

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 37

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heinr. Hüni im Hof in Horgen

(Zürichsee)

Gerberei

+ Gegründet 1728 +

Riemenfabrik 2995 06

Alt bewährte
la Qualität

Treibriemen

mit Eichen-
Grubengerbung

Telephon.

Erste Referenzen.

Telegramme: Gerberei-Horgen.

von dem beliebten Trinidad erreicht wird, das immer mehr sich einführt, und amerikanisches Westküsten-Zedern, wie Bunta Arenas und San Juan del Sur. In den hier besprochenen Hölzern rechnet man auf ein lebhafteres Geschäft für 1907.

Arbeits- und Lieferungs-Übertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Schweizer Bundesbahnen, Kreis II. Bahnhofs-Umbau Basel. Lieferung und Montierung von zwei Marquisen auf der Nordseite des Aufnahmsgebäudes an Aug. Lais, Bauwerkerei, Basel. — Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Perrondächer auf der C. L. B.-Seite des Personenbahnhofs und vor den Wart- und Restaurationsjalen im neuen Aufnahmsgebäude Basel an die Firma Alb. Buß & Cie. in Basel. — Bodenbeläge für das Gilgutgebäude C. L. B. des Personenbahnhofs Basel: Tannene und eichene Gangriemen im Güterraum an H. Nielsen-Bohny in Basel; Korfkinolem und Inlaid für die Bureaux an R. Kernen, Basel; Antielölthüberzug an Koch & Cie., Basel. — Eiserner Ueberbau für die Verlängerung der offenen Durchfahrt bei Emmenmatt an Grüting-Dutoit, Bauwerkerei, Biel.

Kanalisationsanlage der Irrenheilanstalt Burghölzli in Zürich. Grabarbeiten an J. Scheifele, Bauunternehmer, Zürich V.

Kanalisation Zürich. Kanalisation in der Weinberg- und in der Niedlistraße an Bauunternehmer J. Meier-Chrenspurger in Zürich IV.

Feuerwehrhaus an der Freienstraße Zürich. Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten an Max Guyer, Baumeister, Zürich I.

Der Firma Lenz & Cie., Installationsgeschäft, Basel, wurden nachstehende Lieferungen und Installationen übertragen: Closets- und Delpissoir-Anlagen, sowie Wasserleitungen im Schulhausneubau Dombidier (Fribourg); Niederdruck-Warmwasserheizung im Wohnhausneubau Jos. Kuffler in Egelberg; Wasser-Closets- und Delpissoir-Anlagen, Toilette- und Bade-Einrichtung, sowie Fosse-Mouras-Anlage für die Société des Usines Hydro-Electriques de Monthovant in deren Kraftzentrale in Romont.

Friedhof Thalwil. Verlängerung der westlichen Friedhofmauer an Ludwig & Ritter, Baugeschäft, Thalwil.

Schulhausbau Teufen (Appenzell). Schreinerarbeiten: Haustüren an Karl Karcher, Bau- und Möbelschreiner; Täfer etc. an Rob. Waldburger und J. Stocker, Baumeister, alle in Teufen.

Holzlieferung für die Bestuhlung der Pfarrkirche in Schwyz. Eichenschwellen und Pitch-pine-Riemen an Volking & Lindauer in Schwyz; Tannenbretter an M. Ant. Reichlin und Jos. Anderriit, beide in Schwyz.

Gemeindehaus Unter-Stammheim. Erstellung von 2 eichenen Treppen an Georg Stephan, Zimmermeister, Unter-Stammheim.

Pfarrhaus Ernetschwil. Neuerstellung sämtlicher Jalousien an J. A. Good, Schreiner, Ernetschwil.

Erstellung des Bebauungsplanes für die Ortschaft Brügg an W. Benteli, Konfordatsgeometer, Aidau.

Lieferung einer Sangfabrikprippe für die Gemeinde Kriegstetten (Solothurn) an Ferd. Schenk, Worbblausen.

Lieferung von 100 Stück vierplätzig zusammenlegbaren Bänken für die Gemeinde Pratteln an Schneider & Schaffner in Buus.

Schuppenbaute der Gemeinde Arlesheim. Erd-, Maurer- und Zementarbeiten an Adolf Meury, Baumeister, Neu-Arlesheim; Zimmerarbeit an Josef Schneider, Zimmermeister, Arlesheim, Bauleitung: Architekt Löw, Arlesheim.

Schulbanklieferung für die Gemeinde Bettlach (Soloth.) 16 Stück zweiplätzig Schulbänke an H. Schwab, mech. Schreiner, Grenchen.

Rundholzliefereung für Gebr. Baumann & Stiefenhofer, Altdorf, an Samuel Käber, Holzhändler, Schangnau (Bern).

Kath. Pfarrhaus Meinach-Menzilen (Argau). Installationsarbeiten an A. Kuhn-Buser, Installationsgeschäft, Narau.

Quellenfassungen im Berg-Herzliberg an Carlo Cordazo, Unternehmer, Wehwil-Herzliberg.

Wasserableitung in Regensberg an Fritz Kyffel, Vater, daselbst.

Wasser Versorgung Lengwil bei Krenzligen. Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Carl Frei & Co., Korschach.

Wasser Versorgung Court (Bern Jura). Sämtliche Arbeiten an Schneiter & Villars, Unternehmer, Leubringen bei Biel.

Wasser Versorgung Marschlins (Graubünden). Drei Reservoirs in armiertem Beton, sowie sämtliche Kanalisationsarbeiten für das Schloss Marschlins an Proté, Westermann & Cie., A. G., Zürich.

Wasser Versorgung Lausanne. Erstellung der Wasserleitungen von Pont-de-Pierre in Guß- und Mannesmannröhren (an Stelle der Zementröhren) an Gabriel Junod & Co. und Clerici freres, Unternehmer, Lausanne.

Erstellung einer Mannesmann-Röhrenleitung in Planches-Montreux an Gabriel Junod & Cie. in Lausanne.

Verschiedenes.

Dem Brunschwilerischen stadtbernischen Wasserversorgungsunternehmen, über welches wir ausführlicher berichteten, soll nun noch ein weiteres vom gleichen Unternehmer folgen. Dieser hat die in der Gemeinde Rüderswil gelegene Vennermühle am linken Ufer der Emme mit den bedeutenden dazu gehörigen Wasserrechten angekauft und will nun 4000 Minutenliter nach Bern leiten.

Die beiden Brunschwilerischen Unternehmungen haben im Emmental etwelche Aufregung erzeugt. Es wird nämlich behauptet, bei der Ausführung des ersten Projektes habe der Unternehmer, obwohl er nur einen Entzug von 9000 Minutenlitern aus den Quellengebieten der Emme in Aussicht stellte, die Anlage in der Weise eingerichtet, daß 20—25,000 Minutenliter fortgeleitet werden können. Und so befürchtet man, das neue Vennermühleprojekt werde in gleicher Weise ausgeführt werden. In Burgdorf und ebenso in Langnau macht sich nun eine Bewegung geltend für eine Verhinderung weiterer Ableitung von Wasser. Der Regierungsrat soll ersucht werden, für Aufstellung von gesetzlichen Bestimmungen zu sorgen, „wonach in Zukunft Ableitung von Wasser von einem Flußgebiet in ein anderes verhindert oder beschränkt und die Fortleitung von Wasser aus einem bisherigen Sammel- und Einzugsgebiet mit genügenden, die Interessen der Allgemeinheit schützenden Kautelen umgeben werde.“ Die Einwohnergemeinde von Langnau wird sich nächstens mit dieser Angelegenheit befassen.